

## Pressemitteilung

Landesgeschäftsstelle  
Lisdorfer Straße 21b  
66740 Saarlouis  
T. + 49 6831 - 4 94 40  
F. + 49 6831 - 4 66 01  
info@sllv.de  
www.sllv.de

Mitglied im  
dbb beamtenbund  
und tarifunion saar

Saarlouis, 08.03.25

### Gesundheitstag des SLLV am 10.03.25

Am 10.03.25 veranstaltet der Saarländische Lehrerinnen- und Lehrerverband (SLLV) in der Arbeitskammer in Kirkel eine ganztägige Veranstaltung zum Thema „Lehrergesundheit“ mit Vorträgen, unterschiedlichen Workshops sowie Informationsangeboten. Prof. Dr. Antje Micksch von der Evangelischen Hochschule Darmstadt wird das Grundsatzreferat halten.

Mit dieser Veranstaltung macht der SLLV auf die alarmierende gesundheitliche Situation von Lehrkräften aufmerksam. Dies wird auch deutlich durch die hohe Teilnehmerzahl; die Veranstaltung war schon kurz nach Ankündigung ausgebucht. Eine aktuelle Forsa-Studie des VBE zeigt einen besorgniserregenden Anstieg langfristiger, krankheitsbedingter Ausfälle aufgrund physischer und psychischer Erkrankungen.

„Immer mehr Lehrkräfte sind gesundheitlich am Limit oder erkranken sogar. Dies ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die steigenden Anforderungen ohne entsprechende Entlastungen nicht tragbar sind“, erklärt Lisa Brausch, Landesvorsitzende des SLLV.

„Lehrkräfte sind einem enormen Druck ausgesetzt, während sich die Rahmenbedingungen nicht wesentlich verbessert haben.“

Der SLLV fordert daher dringend strukturelle Veränderungen, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Lehrkräfte zu sichern.

Die zentralen Forderungen sind:

**Mehr Personal** – kleinere Klassen und zusätzliche Unterstützungskräfte zur Entlastung

**Mehr Zeit für Bildung** – weniger Bürokratie und realistische Arbeitszeitmodelle

**Mehr Wertschätzung** – faire Bezahlung, sichere Arbeitsverträge und eine echte Anerkennung unserer Arbeit

**Bessere Gesundheitsprävention** – nachhaltige Maßnahmen gegen Überlastung und Burnout

„Wir wissen, dass gesunde Lehrkräfte mehr brauchen als nur gute Ratschläge zur Stressbewältigung. Es ist an der Zeit, dass die Entscheidungsträger unsere Forderungen ernst nehmen und die notwendigen Veränderungen umsetzen“, so Brausch weiter.

Der SLLV wird weiterhin aktiv für die Rechte und das Wohl der Lehrkräfte eintreten und setzt sich für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen im Bildungsbereich ein.